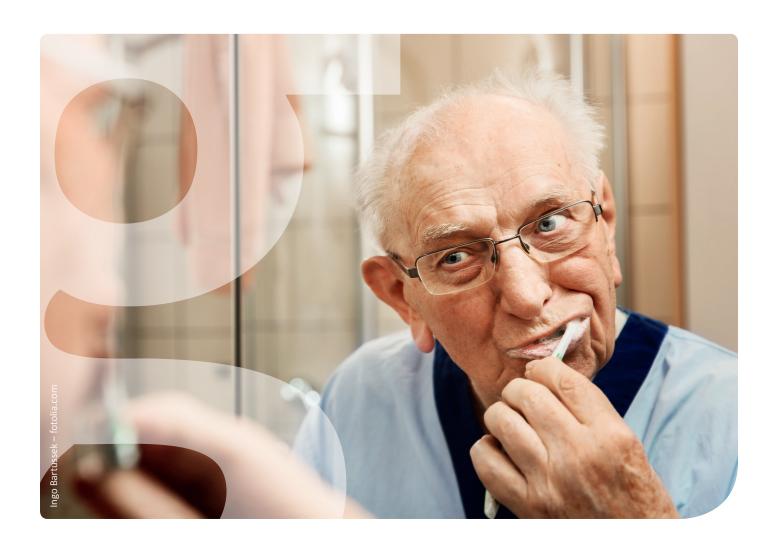




# Mundgesundheit der älteren Bevölkerung – Herausforderungen, Konzepte, Maßnahmen

Tagung der Kompetenzstelle Mundgesundheit

Dienstag, 17. November 2015



# |17. November 2015| Programm

as Wissen um die Bedeutung von Mundgesundheit für das Wohlbefinden und die allgemeine Gesundheit sowie die demografische Entwicklung verschaffen dem Thema Mundgesundheit der älteren Bevölkerung international bereits großen Raum. Die niederländische Regierung wird im Rahmen ihrer EU-Präsidentschaft 2016 speziell die (Mund)Gesundheit älterer Menschen thematisieren. Das aktuelle Regierungsprogramm 2013–2018 der Österreichischen Bundesregierung enthält den Schwerpunkt Seniorengesundheit, wobei hier insbesondere Mundgesundheit eine zentrale Rolle einnimmt.

Die Kompetenzstelle Mundgesundheit beschäftigt sich daher im Jahr 2015 schwerpunktmäßig mit der Mundgesundheit von Seniorinnen und Senioren. Die Kompetenzstelle, die regelmäßig Mundgesundheitsdaten in allen von der WHO definierten Altergruppen erhebt, recherchierte und wertete Literatur zum Thema aus und befragte europäische Chief Dental Officers zu Strategien und Aktionsplänen in ihren Ländern.

Im Zentrum der Tagung stehen die mundgesundheitlichen Herausforderungen in den drei Handlungsfeldern Gesundheitsförderung/Prävention, Versorgung sowie Aus- und Weiterbildung aller Gesundheitbserufe für Seniorinnen und Senioren. Die Tagungsergebnisse dienen als Grundlage für Diskussionen und Arbeiten im Rahmen der niederländischen EU-Präsidentschaft 2016.

## Teilnehmerkreis:

Die Tagung *Mundgesundheit der älteren Bevölkerung* richtet sich an Personen und Organisationen, die in der Versorgung älterer Menschen – sowohl in der zahnmedizinischen als auch in der allgemeinmedizinischen und pflegerischen - tätig sind sowie an alle Interessierten.

Veranstalter:

Bundesministerium für Gesundheit Gesundheit Österreich GmbH

Thema:

Mundgesundheit der älteren Bevölkerung - Herausforderungen, Konzepte, Maßnahmen

Moderation

Mag.<sup>a</sup> Gabriele Sax, Gesundheit Österreich GmbH

Datum:

17. November 2015, 10.00-17.00 Uhr

Veranstaltungsort:

Festsaal I des Bundesamtsgebäudes Radetzkystraße 2, 1031 Wien

# **Programm**

09:30 bis 10:00 Uhr

Registrierung

**Empfang und Registrierung** 

10:00 bis 10:30 Uhr

Eröffnung

# Begrüßung und Eröffnung

- SC Dr. in Pamela Rendi-Wagner, BMG, Leiterin der Sektion III Öffentliche Gesundheit, Chief Medical Officer
- Mag. Georg Ziniel, MSc, Gesundheit Österreich GmbH

10:30 bis 12:30 Uhr

Referate

Wer sind "die Alten"? – Zahlen, Daten, Fakten (Mag. Martin Zuba, Gesundheit Österreich, Abt. Gesundheitsökonomie)

Mundgesundheitliche Herausforderungen im Alter. Wechselwirkungen zwischen allgemeiner Gesundheit und Mundgesundheit

(Dr. in Corinna Bruckmann, MSc, Medizinische Universität Wien, Generalsekretärin der Österr. Gesellschaft für Parodontologie )

- ❖ Aufsuchende zahnärztliche Betreuung für Pflegebedürftige ein Modellprojekt (Dr. Cornelius Haffner, Poliklinik für Zahnerhaltung und Parodontologie, Klinikum München)
- Mundgesundheit der älteren Bevölkerung Evidenz, Strategien, Handlungsfelder (Mag. a Gabriele Sax, Gesundheit Österreich, Kompetenzstelle Mundgesundheit)

12:30 his 13 30 Uhr

Mittags-Pause

13:30 bis 15:30 Uhr

Parallele Arbeitsgruppen

Handlungsfeld Gesundheitsförderung/Prävention

Moderation: Dr. Rainer Christ, GÖG/FGÖ

Handlungsfeld Mundgesundheitliche Versorgung

Moderation: NN, GÖG/ÖBIG

Handlungsfeld Aus-, Fort- und Weiterbildung

Moderation: MMag. Dr. in Elisabeth Rappold, GÖG/ÖBIG

15:30 bis 16:00

Kaffee-Pause

16:00 bis 17:00

Plenarer Abschluss

- Präsentation der Ergebnisse der Arbeitsgruppen
- Abschluss

Dr.in Johanna Geyer, BMG

17:00

Ende der Tagung

# |17. November 2015 | Programm

## Anmeldung

Die **Teilnahme** an der Tagung ist **kostenlos.** Da die **Teilnehmerzahl** auf 100 Personen **beschränkt** ist, ersuchen wir um möglichst baldige Anmeldung unter: <a href="mailto:alexandra.mayerhofer@goeg.at">alexandra.mayerhofer@goeg.at</a>

Bitte geben sie auch an, an welcher Arbeitsgruppe Sie am Nachmittag teilnehmen wollen:

- o Gesundheitsförderung/Prävention
- o Mundgesundheitliche Versorgung
- o Aus-, Fort- und Weiterbildung

Ende der Anmeldefrist: 10. November 2015